

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Eberbach

Nr. 81/001/2020

Zur Veröffentlichung am 15.02.2020

Mitteilung an unsere Kunden


Stadtwerke Eberbach

Veröffentlichung der Grund-/Ersatzversorgungspreise Strom zum 01. April 2020.

Der Arbeitspreis der „Grund-/Ersatzversorgung“ erhöht sich gemäß den Voraussetzungen von §§ 5, 5a StromGVV zum 01. April 2020 um 1,61 Cent/kWh netto (1,92 Cent/kWh brutto), bei Zweitarifzählern außerhalb und innerhalb der Schwachlastzeit ebenfalls. Die Grund- und Verrechnungspreise werden bei Ein- und Zweitarifzählern um 1,26 €/Monat netto (1,50/Monat brutto) erhöht.

Anlass der Erhöhung des Arbeitspreises und der Grund- und Verrechnungspreise zum 01. April 2020 sind die zuletzt gestiegenen Energiebeschaffungspreise, die gestiegenen Umlagen der Erneuerbaren-Energien-Umlage, der § 19 StromNEV-Umlage, der Umlage für abschaltbare Lasten nach § 18 AbLaV, der gestiegenen Netzentgelte sowie der steigenden Kosten des Messstellenbetriebs nach Maßgabe des Messstellenbetriebsgesetzes (MsbG).

Im Ergebnis bedeutet dies für Sie als Kunde, dass sich Ihr Strompreis (Grund- und Verbrauchspreis) zum 01. April 2020 wie in der nachfolgenden Tabelle angegeben ändert.

PREISE Ersatz-/Grundversorgung Stadtwerke Eberbach						
gültig ab 01.04.2020						
						
Grundtarif						
Ohne Schwachlastregelung						
STROM	Kleinverbrauch bis 373 kWh/Jahr Haushalt Kleinverbrauch bis 456 kWh/Jahr Gewerbe			Haushaltsbedarf / landwirtschaftlicher Bedarf		Gewerblicher / beruflicher Bedarf
	brutto	netto	netto ohne Stromsteuer	brutto	netto	brutto netto
Verbrauchspreis (Ct/kWh)	48,59	40,83	38,78	32,17	27,03	35,14 29,53
Grundpreis (€/Jahr)	51,32	43,12		112,61	94,62	112,61 94,62
Mit Schwachlastregelung						
Verbrauchspreis (Ct/kWh) außerhalb der Schwachlastzeit (von 06:00 bis 22:00)				32,17	27,03	35,14 29,53
Verbrauchspreis (Ct/kWh) innerhalb der Schwachlastzeit (von 22:00 bis 06:00)				29,01	24,38	29,01 24,38
Grundpreis (€/Jahr)				139,25	117,02	139,25 117,02

Die Bruttopreise sind gerundet und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer (derzeit 19 %) und alle sonstigen zur Zeit anfallenden Steuern und Abgaben.

Im Entgelt ist die Konzessionsabgabe im Rahmen der „Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (Konzessionsabgabenverordnung – KAV)“ vom 09. Jan. 1992 (BGBl. I S.12, 407), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung vom 01. November 2006 (BGBl. I S. 2477) enthalten. Die Konzessionsabgabe wird an die von uns direkt versorgten Gemeinden mit folgenden Höchstbeträgen entrichtet:

Für die Stromlieferung an Ersatz/Grundversorgungskunden innerhalb des Schwachlasttarifs 0,61 Cent/kWh; außerhalb des Schwachlasttarifs in Gemeinden bis 25.000 Einwohner 1,32 Cent/kWh. Vereinbarungen, keine oder nur eine geringe Konzessionsabgabe zu zahlen, haben Vorrang. In diesem Falle werden die Arbeitspreise der Grundversorgung für die Kunden der jeweiligen Gemeinden entsprechend herabgesetzt. Die abweichenden Arbeitspreise werden in der jeweiligen Gemeinde veröffentlicht. In einzelnen Gemeinden

können die Konzessionsabgaben-Höchstsätze aufgrund § 8 KAV während einer Übergangszeit überschritten werden.

Gemäß dem Stromsteuergesetz (StromStG) vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 378; 2000 i. S. 147), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 05. Dezember 2012 (BGBl. I S. 2436, 2725), wird die Stromsteuer in der jeweiligen gesetzlich festgelegten Höhe, seit dem 01. Januar 2003 (Regelsteuersatz) in der Höhe von 2,05 Cent/kWh netto (2,44 Cent/kWh brutto), berechnet.

Eberbach, den 12.02.2020

Der Bürgermeister

Peter Reichert